



HSG Vulkan Vogelsberg

Corona Hygieneregeln bei Spielen

Anreise/Abreise Spielbeteiligte und Kontaktverfolgung

Alle Spieler und Schiedsrichter durch den Spielereingang, sollte zeitlich entzerrt werden, heißt Heim- Gastmannschaften bzw. Schiedsrichter einen zeitlichen Rahmen zur Ankunftszeit ausmachen.

Anreise: Verantwortliche der HSG und Spieler 1 Stunde, Gastmannschaft und Schiedsrichter $\frac{3}{4}$ Stunde vor Spielbeginn.

Kontaktnachverfolgung:

Alle auf dem Spielbericht befindlichen Personen (Spieler, Offizielle, Schiedsrichter, Sekretär/Zeitnehmer) brauchen keine gesonderten Corona-Erfassungsbögen zusätzlich auszufüllen. Diese Vorgehensweise ist mit der hessischen Landesregierung abgesprochen. Die HSG Vulkan Vogelsberg führt für ihre eigenen Mannschaften eine Liste pro Mannschaft mit den Spielern mit deren Anschrift und Telefonnummer, diese ist beim Hygienebeauftragten hinterlegt.

Die Gastmannschaften müssen diese Liste beim Betreten der Halle abgeben.

Spieler, die nicht auf dem Spielbericht erscheinen, da verletzt, o.ä. dürfen den Spielereingang nicht benutzen. Diese müssen über den Zuschauereingang die Halle betreten und sind verpflichtet den entsprechenden Kontaktfragebogen ausfüllen

Abreise der Mannschaften sollte in zeitlicher Trennung analog zur Anreise erfolgen und sollte im Vorfeld mit der Gastmannschaft kommuniziert werden

Kabinen Spieler bzw. Schiedsrichter

Die Mannschaften bekommen eine feste Kabine zugewiesen, diese wird mit einem Zettel, auf dem die Mannschaft steht, kenntlich gemacht.

In der Schiedsrichterkabine max. 3 Personen und tragen von Mund-Nasenschutz erforderlich.

In die Kabinen müssten Bodenmarkierungen geklebt werden, um den Abstand entsprechend zu wahren.

Gleiches gilt für die Duschräume, da darf nur jede 2 Dusche genutzt werden, die Dusche dazwischen muss gesperrt werden.

Verweildauer in der Kabine auf ein Minimum reduzieren, keine Siegesfeiern mehr gestattet.

Desinfektion Kabinen

Bei mehreren Spielen an einem Tag werden die Kabinen rotiert, heißt die benutzten Kabinen werden erst zum übernächsten Spiel nach einer Desinfektion wieder frei gegeben. Desinfektion wird z.B. mit einer Drucksprühpumpe durchgeführt. Derjenige der die Desinfektion durchführt trägt Einmalhandschuhe und Mund-Nasenschutz. Die Verantwortlichkeit pro Spiel muss im Vorfeld feststehen und dokumentiert werden.

Zugang zum Spielfeld

Jede Mannschaft bekommt ihren separaten Treppenzugang zu der Halle zugeteilt, diese muss zwingend beim Betreten und Verlassen der Halle genutzt werden. Gehwege zu den Spielerbänken wird im Vorfeld mit dem Mannschaftsverantwortlichen geklärt. Reihenfolge beim Verlassen des Spielfeldes: Heim, Gast, Schiedsrichter auf dem gleichen Weg wie beim Betreten der Halle.

Mannschaftsbänke

Es werden pro Mannschaft mind. 2 Bänke aufgestellt. Med. Personal, wenn vorhanden nur außerhalb der Coachingszone, muss gekennzeichnet und bekannt sein.

Die Bänke müssen vor dem Spiel, in der Halbzeit und nach dem Spiel desinfiziert werden, dies übernehmen die Zeitnehmer mit entsprechender Ausstattung: Einmalhandschuhen, Mund-Nasenschutz, Sprühflasche mit Desinfektionsmittel und Einmalhandtücher

Zeitnehmertisch

Alle elektronischen Geräte am Zeitnehmertisch sind vor und nach jedem Spiel zu desinfizieren. Es wird empfohlen, dass die Zeitnehmer/Sekretär Einmalhandschuhe tragen. Die Trillerpfeifen und Timeoutkarten müssen nach jedem Spiel desinfiziert werden.

Wenn mit dem Schiedsrichter oder einem Mannschaftsverantwortlichem kommuniziert wird und die Abstände nicht eingehalten werden können, muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden.

Wischer/innen

Müssen durchweg Einmalhandschuhe und Mund-Nasenschutz tragen. Unter 18. Jahre muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischer muss frühzeitig benannt werden und muss auch den Kontaktfragebogen ausfüllen.

Der Wischmopp muss nach jedem Gebrauch desinfiziert werden -Sprühflasche für die Bankreinigung kann da genommen werden -

Zum Spiel

Technische Besprechung:

Am besten direkt am Zeitnehmertisch, ansonsten in der Schiedsrichterkabine. Alle tragen Mund-Nasenschutz und desinfizieren sich vorher die Hände.

Einlaufen der Spieler:

Reihenfolge beim Einlaufen: Schiedsrichter, Heim, Gast

Es sollte kein gemeinsames Abklatschen etc. erfolgen.

Einlauf- und Ballkinder sind z.Zt. nicht erlaubt.

Es muss immer der Mindestabstand zum Zeitnehmertisch eingehalten werden.

Getränkeflaschen und Handtücher dürfen nur vom Eigentümer angefasst werden, kein zureichen durch Mannschaftskollegen.

Spiele mit Zuschauern

Eingang/Ausgang:

Eingang/Ausgang für Zuschauer ist der normale Zuschauereingang, die beiden Flügel der Türen sind geöffnet. Die Laufwege werden entsprechend gekennzeichnet, damit der Mindestabstand gewahrt werden kann.

Sobald die neuen Notausgänge bei den Tribünen fertig gestellt sind, wird der Ausgang über diese Türen geregelt.

Tisch für Eintritt:

Wir sind mit einer Plexiglasscheibe mit kleiner Durchsicht ausgestattet, das Tragen von Einmalhandschuhen und Mund-Nasenschutz verpflichtend.

Kontaktverfolgung/ Sitzplätze Zuschauer:

Jeder Zuschauer muss einen Kontaktfragebogen ausfüllen, dieser muss 4 Wochen aufgehoben werden und wird in einem Ordner entsprechend abgelegt. Diese werden direkt im Eingangsbereich, mit dem nötigen Sicherheitsabstand, ausgefüllt und von einem HSG Verantwortlichen entgegengenommen. So wird gewährleistet, dass jeder Zuschauer einen Fragebogen ausgefüllt hat. Die Kugelschreiber müssen nach jedem Gebrauch desinfiziert werden.

Es gibt keine Stehplätze, der Aufenthalt oben in der Sprecherkabine für Zuschauer u. ä. ist untersagt. Diesen Raum dürfen nur HSG Verantwortliche bzw. von denen benannte Personen betreten und muss danach wieder desinfiziert werden.

Es dürfen zu den Spielen, in der Anfangsphase, maximal 150 Zuschauer die Halle betreten, damit die Abstandsregeln eingehalten werden können. Wenn die Hygienemaßnahmen und das Infektionsgeschehen es zulässt, können die Zuschauerzahlen weiter nach oben angepasst werden.

Hygieneschutz:

Im Eingangs- und Ausgangsbereich Desinfektionsspender aufstellen. Mund-Nasenschutz für Besucher bereithalten, für die keine dabei haben.

Tür unten zur Halle geschlossen halten. Da Treppenhaus nicht nur als Zugang genutzt werden kann, da die Toiletten unten nur diese Treppe zu erreichen sind, sind die Laufwege im Treppenhaus mit Pfeilen kennzeichnen.

Die Zuschauer müssen außer an ihren Sitzplätzen immer einen Mund-Nasenschutz tragen. Wir empfehlen diesen generell zu tragen.

Toiletten:

Hinweisschilder wegen Händewäsche anbringen. Händedesinfektion kann/soll im Eingangsbereich mit genutzt werden

Reinigung: Muss regelmäßig in höheren Zyklen gemacht werden, könnte man auch mit einer Druckpump-Sprühflasche machen.

Gastronomie:

Unter Voraussetzung das die Verkaufskiosk fertig ist:

Verkaufsfenster mit einer Plexiglasscheibe incl. Durchreiche versehen.

Vor der Verkaufsstelle muss mit Klebeband der Abstand gekennzeichnet werden.

Der Thekendienst muss Einmalhandschuhe und Mund-Nasenschutz tragen.

Verzicht auf Stehtische vor dem Kiosk

Im Jugendbereich eventuell am Anfang bis es sich eingelaufen hat auf Verkauf von Speisen und Getränke verzichten.

Selbstbedienung wie früher ist verboten

